

in den nationalen und internationalen Verhältnissen Beziehungen der Herrschaft und Unterdrückung herstellt und nicht in der Lage ist, die nationalen Probleme zu lösen.

Von prinzipieller Bedeutung für die Ausarbeitung des Programms und der Politik der revolutionären Partei der Arbeiterklasse in der nationalen Frage ist die von Lenin formulierte Erkenntnis, daß dem Kapitalismus in bezug auf die nationalen Beziehungen **zwei objektiv bedingte, gegensätzliche Tendenzen** innewohnen. Lenin charakterisierte dieses Entwicklungsgesetz wie folgt: „Der Kapitalismus kennt in seiner Entwicklung zwei historische Tendenzen in der nationalen Frage. Die erste Tendenz: Erwachen des nationalen Lebens und der nationalen Bewegungen, Kampf gegen jede nationale Unterdrückung, Herausbildung von Nationalstaaten. Die zweite Tendenz: Entwicklung und Vervielfachung der verschiedenartigen Beziehungen zwischen den Nationen, Niederreißung der nationalen Schranken, Herausbildung der internationalen Einheit des Kapitals, des Wirtschaftslebens überhaupt, der Politik, der Wissenschaft usw.

Beide Tendenzen sind ein Weltgesetz des Kapitalismus. Die erste überwiegt im Anfangsstadium seiner Entwicklung, die zweite kennzeichnet den reifen, seiner Umwandlung in die sozialistische Gesellschaft entgegengehenden Kapitalismus.“⁵ Beide Tendenzen verwirklichen sich im Imperialismus in Formen, die den Antagonismus der Klassen und das Wolfs Gesetz des Konkurrenzkampfes der Kapitalisten untereinander zum Ausdruck bringen.

In der Epoche des Imperialismus, als die Aufteilung der Welt unter wenige Großmächte abgeschlossen war und diese die Mehrheit der Erdbevölkerung national und kolonial unterdrückten, war der Kapitalismus „zu einem Weltsystem kolonialer Unterdrückung und finanzieller Erdrosselung der übergroßen Mehrheit der Bevölkerung der Erde durch eine Handvoll fortgeschrittener Länder⁴ geworden“⁶. Die nationale Frage war auch zu einer kolonialen Frage, zur Weltfrage der Befreiung der unterdrückten Völker der abhängigen Länder und der Kolonien vom Joch des Imperialismus, geworden.

Im Jahre 1917 waren 69 Prozent der Weltbevölkerung und 72 Prozent des Territoriums der Erde dem **imperialistischen Kolonialsystem** unterworfen, das durch folgende **Hauptmerkmale** charakterisiert war: **erstens** politische Herrschaft der imperialistischen Mächte über die betroffenen Gebiete durch direkte staatliche Unterwerfung mittels eines kolonialen Unterdrückungsapparates und die Anwendung außerökonomischen Zwangs (Tribute, Raub, Zwangsarbeit) oder unter dem Deckmantel formaler Selbständigkeit durch knechtende Verträge und reaktionäre Marionettenregimes; **zweitens** Deformierung der wirtschaftlichen Entwicklung in den kolonialen und abhängigen Gebieten (Raubbau, Monokultur u. ä.) und deren Verwandlung in Rohstoff- und Agraranhängsel der imperialistischen Länder und in Absatzmärkte für deren industrielle Fertigwaren; **drittens** Ausplünderung durch das Finanzkapital, das die wirtschaftlichen Schlüsselpositionen in den betreffenden Gebieten an sich riß, mittels Kapitalexports und nicht-

5 W. I. Lenin: Kritische Bemerkungen zur nationalen Frage. In: Werke, Bd. 20, S. 12.

6 W. I. Lenin: Der Imperialismus als höchstes Stadium des Kapitalismus. In: Werke, Bd. 22, S. 195.